

RS OGH 1997/3/4 110s178/96

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 04.03.1997

Norm

ABGB §585

ABGB §594

StGB §15 Abs3 D

StGB §146 D

Rechtssatz

Die Behauptung eines mündlichen Testamentes, das ua von Personen bezeugt wird, denen es gemäß§ 594 ABGB an der Zeugnisfähigkeit mangelt, ist nicht absolut untauglich, die Einantwortung des Nachlasses zu bewirken, weil dieses Hindernis übersehen werden kann.

Entscheidungstexte

- 11 Os 178/96
Entscheidungstext OGH 04.03.1997 11 Os 178/96

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0107014

Dokumentnummer

JJR_19970304_OGH0002_0110OS00178_9600000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at